

Auszug aus dem Studienplan für die

**Zusatzfächer + 30 ECTS in**

- **Mathematik**
- **Informatik**
- **Chemie**
- **Geographie**
- **Sport- und Bewegungswissenschaften**

und die

**Zusatzfächer 90 (60 + 30 ECTS) in**

- **Physik**
- **Biologie**

angeboten von der Mathematisch-Naturwissenschaften Fakultät für Studierende anderer Fakultäten.

**Zusatzfach + 30 in Sport- und Bewegungswissenschaften**

Angenommen von der Math-Natw. Fakultät am 26. Mai 2008,  
rückwirkend gültig ab September 2007



## 2.5 Sport- und Bewegungswissenschaften +30

[Version 2006, Anrechnungseinheit: BC30-SP.0003]

Gemäss den Richtlinien des Bundes und der Kantone kann Sport als zweites Unterrichtsfach auf Sekundarstufe II anerkannt werden, falls die Studierenden mindestens eine Ausbildung von 90 ECTS-Punkten erwerben. Dementsprechend wird den Studierenden ein Programm ZF-Sport+30ECTS zur Ergänzung des Zusatzfachs ZF-Sport60 angeboten.

Dieses zusätzliche Ausbildungsprogramm kann schon während des Bachelor-Studiums gewählt werden. In diesem Fall lautet die Bezeichnung dieses Programms „Optionale Studien“, das somit parallel zum Bachelor-Studium abläuft. In diesem Fall müssen sich die Studierenden in „Optionale Studien“ mittels eines offiziellen Formulars, das auf dem Dekanat der Math.-Naturw. Fakultät zur Verfügung steht, einschreiben.

Das Programm ZF-Sport +30ECTS kann auch im Rahmen des Masters of Arts ausgewählt werden.

### 2.5.1 Struktur des Ergänzungsfaches ZF-Sport+30

Der Studienplan besteht aus den Unterrichtseinheiten der praktisch-methodischen Ausbildung, welche mit einem Stern versehen sind (\*). Kurse, die schon während des ZF-Sport-60 besucht wurden, können durch andere Unterrichtseinheiten ersetzt werden.

### 2.5.2 Unterrichtseinheiten (UE)

#### Praktisch-methodische Ausbildung

Code	Unterrichtseinheiten	Semester	Stunden	ECTS
<b>Spiele</b>				
SP.0780	* Grundlagen Spiele	HS	1	1
SP.0800	Badminton	HS	2	2
SP.0801	* Basketball I	HS	2	1
SP.0807	* Basketball II	FS	2	2
SP.0803	Fussball	FS	2	2
SP.0808	* Futsal	HS	2	2
SP.0809	* Handball	HS	2	2
SP.0806	Eishockey und Eislaufen	HS	2	2
SP.0838	Spiele anderer Kulturen	FS	2	2
SP.0802	Unihockey	HS	2	2
SP.0804	* Volleyball I	HS	2	1
SP.0805	* Volleyball II	FS	2	2
<b>Körperliche Ausdrucksformen</b>				
SP.0781	* Historischer und soziologischer Zugang zum Tanz	HS	1	1
SP.0810	Zeitgenössischer Tanz I	HS	2	2
SP.0811	Zeitgenössischer Tanz II	FS	2	2

<b>Geräteturnen und Leichtathletik</b>				
SP.0782	* Grundlagen Geräteturnen und Leichtathletik	FS	1	1
SP.0831	* Leichtathletik I	FS	2	1
SP.0832	* Leichtathletik II	FS	2	2
SP.0839	* Leichtathletik III	FS	2	2
SP.0833	Orientierungslauf	FS	2	2
SP.0814	Sportklettern	FS	2	2
SP.0812	* Geräteturnen I	HS	2	1
SP.0813	* Geräteturnen II	FS	2	2
SP.0815	* Geräteturnen III	HS	2	2
<b>Wassersport</b>				
SP.0783	* Grundlagen Wassersport	HS	1	1
SP.0825	* Schwimmen I	HS	2	1
SP.0821	* Schwimmen II	FS	2	2
SP.0822	* Schwimmen III	HS	2	2
<b>Schneesport</b>				
SP.0784	* Grundlagen Schneesport	HS	1	1
SP.0834	* Ski alpin §	a.h. Sem.	7 Tage	2
SP.0835	Skitouren	a.h. Sem.	7 Tage	2
SP.0836	Snowboard	a.h. Sem.	7 Tage	2
SP.0837	* Langlauf	a.h. Sem.	7 Tage	2
<b>Aktivitäten zur Erhaltung und Verbesserung der physischen und psychischen Verfassung</b>				
SP.0785	* Grundlagen zur Erhaltung und Verbesserung der physischen und psychischen Verfassung	HS		1
SP.0840	* Konditionstraining mit Geräten	HS	1	1
SP.0841	* Konditionstraining mit Musik I	HS	1	1
SP.0848	* Konditionstraining mit Musik II	FS	1	1
SP.0849	Konditionstraining mit Musik III	HS/FS	1	1
SP.0842	Inline-Skating	FS	1	1
SP.0847	Nordic Walking	FS	1	1
SP.0843	Jonglieren und Balancieren	FS	1	1
SP.0844	Triathlon	FS	2	2
SP.0845	Sportmassage	FS	2	2
SP.0846	Trekking	a.h. Sem.	7 Tage	2

§ Ski alpin kann als obligatorischer Kurs im LDS I und LDS II durch Snowboard ersetzt werden.

### 2.5.3 Inhalte der Unterrichtseinheiten des Ergänzungsfaches

**Die Kurse:** In der praktisch-methodischen Ausbildung steht die Sportpraxis aus verschiedenen Sportbereichen angeboten.

Die Hauptziele und Lerninhalte sind:

- die Entwicklung der Beziehung zu sich selbst, den andern und zur Umwelt durch den Sport
- die Analyse der motorischen Fähigkeiten durch die Verwendung von Konzepten und Analysemodellen
- der Erwerb von technischen, taktischen, sozialen und persönlichen Kompetenzen in den sportlichen Aktivitäten

- die Kenntnis der Reglemente, der Präventionsmassnahmen und Sicherheitsvorkehrungen für die Sportpraxis

### Bemerkungen

Das Schweizerische Lebensrettungs-Brevet "SLRG1" wird für die Schwimmkurse vorausgesetzt und ist bis spätestens Ende Semester des ersten Schwimmkurses abzulegen.

Die Ausbildung als J+S-Experte/Instruktor in einer auf dem Programm BCo-Sport aufgeführten Sportart entspricht dem Äquivalent von 2 ECTS und kann so eine UE derselben Disziplin ersetzen.

### **2.5.4 Evaluation der Unterrichtseinheiten**

Im Allgemeinen wird jede Unterrichtseinheit (UE) individuell evaluiert. Die Zulassung zu den Examen hängt von festgelegten Kriterien ab, die den Studierenden zu Beginn der Kurse vorgelegt werden (siehe [www.unifr.ch/sport](http://www.unifr.ch/sport), Richtlinien *Teilnahme praktisch-methodische Ausbildung*).

Die Unterrichtseinheiten der praktisch-methodischen Ausbildung sind Gegenstand:

- der praktischen Prüfungen, die auf den motorischen Fähigkeiten und sportlichen Kompetenzen basieren (benotet mit Teilnote A).
- einer einstündigen schriftlichen Prüfung, auf der Basis der Kenntnisse der Analyseinstrumente in den jeweiligen Sportarten und den Reglementen oder Sicherheitsvorschriften (benotet mit Teilnote B).

Die Endnote wird nach folgender Formel berechnet:  $(3 \times A + B)/4$